

# Dorfentwicklung

## 1. Bürgerversammlung

### Dorfregion

Gemeinde Krebeck m. Renshausen

Gemeinde Bodensee

SG Gieboldehausen

Franz Brinker

Amt für regionale Landesentwicklung BS,  
Geschäftsstelle Göttingen



EUROPÄISCHE UNION



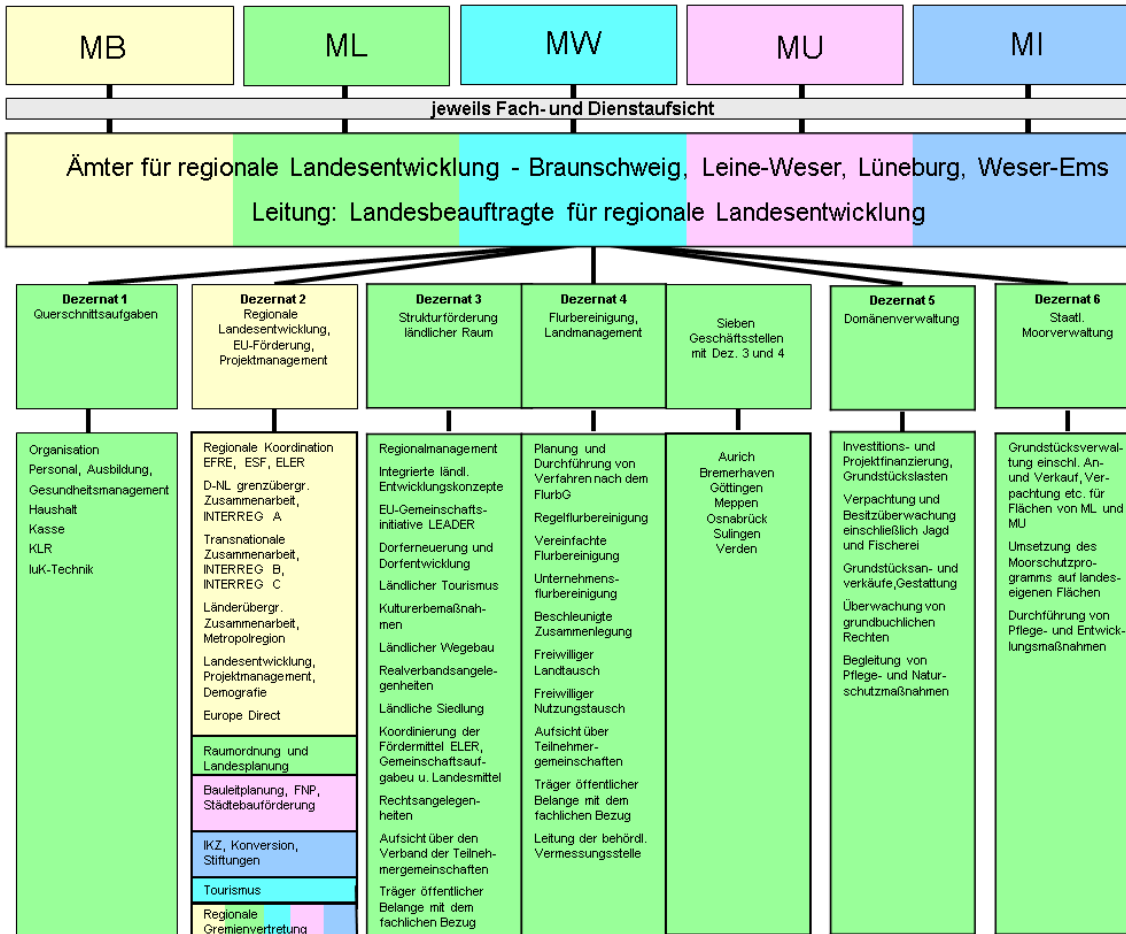
Freie  
Hansestadt  
Bremen



Niedersachsen



# Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig Geschäftsstelle Göttingen





# Dorfentwicklung - Übersicht

## Übersicht:

1. Rechtliche Fördergrundlagen (KLARA-Programm 2023-2027 u. ZILE-Richtlinie)
2. Förderschwerpunkte des Landes
3. Dorfentwicklung in Niedersachsen
4. Ausgangssituation im ländlichen Raum
5. Was wird gefördert
6. Beispiele





# Rechtliche Fördergrundlage – KLARA-Programm

Klima. Landwirtschaft. Artenvielfalt. Regionale Akteure:innen  
Niedersachsen | Bremen | Hamburg 2023 - 2027



Niedersachsen | Bremen | Hamburg

**KLARA 2023–2027**

Klima | Landwirtschaft | Artenvielfalt  
regionale Akteur:innen

- am 21.11.2022 durch die EU-Kommission genehmigt





## Rechtliche Fördergrundlage – ZILE-RL 2023

- Richtlinie über die Gewährung von **Zuwendungen zur Förderung der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ZILE-RL 2023)**
  - **Inkrafttreten zum 15.02.2023 (i.d.F. vom 24.01.2024)**
  - gilt für die nächsten Antragsstichtage (**30.09.**)
- eingesetzte Finanzmittel für die Förderung
  - EU-Mittel (Europäischer Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER-VO)) => zukünftig (n+2) anstelle (n+3)!
  - Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK)  
=> sind nicht übertragbar
  - Mittel des Landes Niedersachsen
- genehmigter Dorfentwicklungsplan
  - Voraussetzung für Förderung





# Förderschwerpunkte des Landes (KLARA-Programm)

## Regionale Landentwicklung

- Leader-Regionen (LAG Göttinger Land)
- **Dorfentwicklung**
- Flurbereinigung/Bodenordnung
- weitere Fördermöglichkeiten außerhalb Dorfentwicklung
  - Basisdienstleistungen
  - Kleinstunternehmen der Grundversorgung





## Dorfentwicklung in Niedersachsen

- Ausgangssituation: Rückläufige Entwicklung bei
  - Bevölkerung
  - Infrastruktur
  - kommunale Finanzen
  - Kostensteigerungen (Abgaben und Lasten)
- Entwicklung ist nicht umkehrbar?



Zwischennutzung?  
Nach-/Umnutzung?  
Teilrückbau/abriss?



- Ein Dorf alleine oftmals überfordert, gemeinsame Ziele und Strategien von mehreren Dörfern entwickeln (Dorfregionen)





# Dorferneuerung/-entwicklung in Niedersachsen

- Dorfentwicklungsverfahren in Nds. in größeren Betrachtungsräumen
- Aufnahme von Dorfregionen – mehr als nur ein Dorf (mind. 3 Dörfer, ggf. auch 2)
- Antrag soll zukünftig u.a. erkennen lassen
  - welche Dorfentwicklungsstrategie verfolgt werden soll (Entwicklungs-, Stabilisierungs- oder Anpassungsstrategie)
  - welche konzeptionellen Ansätze im Hinblick auf die Dorffinnenentwicklung (Reduzierung des Flächenverbrauchs) vorgesehen sind
  - welche kooperativen Ansätze zwischen den betrachteten Orten verfolgt werden sollen
- Hauptzielsetzungen der Dorfentwicklung, u. a.
  - Aufrechterhaltung der Grundversorgung in der Dorfregion
  - Innenentwicklung der Dörfer
  - Klimaschutz







## Was wird gefördert? (öffentliche)

- Maßnahmen zur Gestaltung von dörflichen Plätzen, Wegen und Straßen inkl. Seitenbereiche – insbesondere zur Innenentwicklung u. Verbesserung der Aufenthaltsqualität sowie der innerörtlichen Verkehrsverhältnisse
- Schaffung, Erhaltung u. Verbesserung von Freizeit- u. Naherholungseinrichtungen
- Schaffung, Erhaltung u. Ausbau von dörflichen Gemeinschaftseinrichtungen u. Mehrfunktionshäusern (ländliche Dienstleistungseinrichtungen)
- Erwerb von bebauten Grundstücken in Zusammenhang mit DE-Projekten
- Abbruch von Bausubstanz nach Maßgabe eines Folgenutzungskonzeptes
- Schaffung, Erhaltung und den Ausbau von sozialbezogenen dörflichen Kleinstvorhaben → NEU: je Vorhaben max. 2.500,00 € Zuschuss
- .....
- **Steuerung der zu fördernden Projekte erfolgt über Bewertung**





## Neu: Förderung von Kleinstvorhaben (i.d.R. öffentliche)

- Ergebnis aus dem Modellvorhaben der `Sozialen Dorfentwicklung`
- Schaffung, Erhaltung und den Ausbau von sozialbezogenen dörflichen Infrastruktureinrichtungen als Kleinstvorhaben, z.B. Austausch Spielgerät, Pflanzaktion, Dorfplatz, DGH, Bänke, TT-Platte, ...
- Ziel: schnelle Umsetzung von Kleinstvorhaben mit geringer finanzieller Unterstützung
- je Dorfregion von Aufnahme ins DE-Programm bis zum Ausscheiden stehen bis zu 30.000,00 € Zuschuss zur Verfügung - je Vorhaben max. 2.500,00 € Zuschuss
- Erstempfänger ist die Kommune: Fördersatz ist abhängig von Art des Antragstellers auf 55 % / 35 % begrenzt - Erhöhung um 10 % / 5 % möglich (LEADER)
- Weiterleitung an Letztempfänger einschließlich 10 % Eigenanteil
- Erstempfänger prüft die ordnungsgemäße Verwendung der Zuwendungen und legt die Aufstellung der umgesetzten Vorhaben der Bewilligungsstelle vor
- Auswahl erfolgt durch den Steuerungsausschuss nach dessen Auswahlkriterien





## Was wird gefördert? (Private)

### Bisher im Vordergrund:

- Erhaltung und Gestaltung des ortsbildprägenden Charakters von Gebäuden und Außenräumen
- bei Gebäuden die `äußere Hülle`
  - Dach: Dacheindeckung, - konstruktion (inkl. Wärmedämmung)
  - Fassade: Fachwerksanierung, Fassadenbehang, Fenster, Türen, Tore
  - für Gebäude bis einschließlich 1945er Jahre (ortsbildprägend)
- bei Flächen: Hofräume, Gärten
  - soweit öffentlichkeitswirksam
- Abbruch von Bausubstanz nach Maßgabe eines Folgenutzungskonzeptes





## Was wird gefördert? (Innenentwicklung)

### Insbesondere für Innenentwicklung

- Umnutzung ortsbildprägender oder landschaftstypischer Gebäude unter gestalterische Anpassung an das Ortsbild – vor allem zur Innenentwicklung
- die Revitalisierung ungenutzter und leerstehender, ortsbildprägender Bausubstanz – vor allem zur Innenentwicklung
- Umnutzung der Bausubstanz land- und forstwirtschaftlicher Betriebe
- Innenausbau ist förderfähig
- Dorfmoderation zur Unterstützung der Veränderungsprozesse in der Dorfregion, z.B. Beratung (kostenfrei) durch den Umsetzungsbeauftragten zur Gestaltung und Ausführung





# Beispiel: DE Leineweber Sechseck, Lk Northeim

## Dorfmitte Parendsen







# Beispiel: DE Leineweber Sechseck, Lk Northeim neue Dorfmitte Parendsen





# Beispiel: DE Lagershausen, Lk Northeim

## ehemals leer stehendes Wohnwirtschaftsgebäude





# Sanierung eines Wohnwirtschaftsgebäudes

von junger auswärtiger Familie revitalisiert







# St. Andreasberg - DR Bergdörfer, Lk Goslar; Umnutzung zu Ferienwohnungen





# St. Andreasberg - DR Bergdörfer, Lk Goslar; Umnutzung zu Ferienwohnungen







# Beispiel: DE Gladebeck, Lk Northeim

## leer stehende ehemalige Molkerei





# Umnutzung der ehemaligen Molkerei zu einer Bäckerei und Cafè `Alte Molkerei`







# Beispiel: DR Leineweber Sechseck - Wolbrechtshausen





# Umnutzung einer Scheune zu Wohnzwecken







# Fassadensanierung Hahausen, DR Lutter, Lk Goslar





# Fassadensanierung: Hahausen, DR Lutter, Lk Goslar







# Beispiel: Dorfregion Leineweber Sechseck, Lk Northeim

## ehemals leer stehendes Pfarrgemeindehaus







# Schaffung eines Dorfgemeinschaftszentrums im ehemaligen Pfarrhaus





## Ansprechpartner für Dorfregion

- ArL BS, Geschäftsstelle Göttingen:  
Herr Heiko Oertel: 0551 – 5074 230



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

